

## ***Wandern in Ostaustralien, Australische Alpen, Mount Kosciuszko***

### ***Einfache Wanderung zum höchsten Berg Australiens***

**Strecke:** Hin- und Rückweg ca. 13 km

**Tourencharakter:** leicht

**Dauer:** ca. 3,5 Stunden

**Anstiege:** ca. 400 m

**Fotolicht:** ganztägig

**Start/Ziel:** Bergstation des Sesselliftes in Thredbo, GPS: S36 29.629, E148 17.265

**Übernachtungsmöglichkeiten:** Camping und Hotels in Thredbo

**Hinweis:** Die Wanderung ist für Kinder geeignet.



Kommt man zur richtigen Jahreszeit, schweift der Blick immer wieder über blühende Wildblumenwiesen.

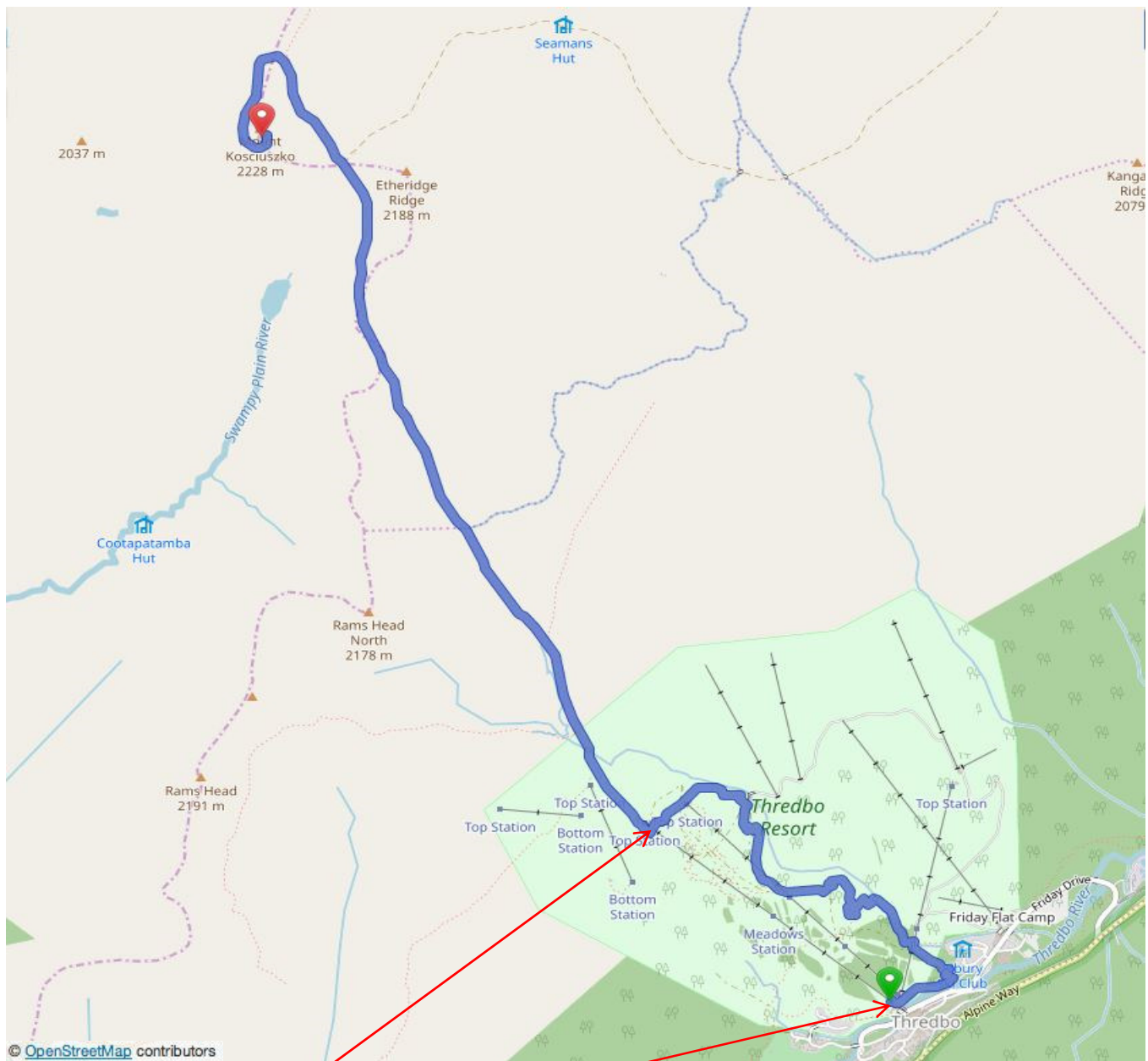
Neben kleineren Wanderungen im Tal ist Thredbo auch Ausgangspunkt für größere Bergwanderungen. Die bekannteste davon führt zum Mount Kosciuszko, dem höchsten Berg Australiens. Rund 13 Kilometer sind von der Bergstation des Kosciuszko-Express zurückzulegen. Der Lift ist auch im Sommer in Betrieb, wodurch sich die Tour recht einfach gestaltet. Von der Bergstation bis zum Gipfel sind auf sechseinhalb Kilometer noch etwa 400 Höhenmeter zu überwinden. Der Wanderweg führt über weite Teile auf einem Gitterrost durch die hügelige Berglandschaft. Wer nicht die gesamte Strecke zurücklegen möchte, dem sei der Aussichtspunkt nach rund zwei Kilometern empfohlen (GPS: S36 28.779, E148 16.674, Hin- und Rückweg ca. 4 km) Von hier hat man einen schönen Blick auf den höchsten Berg Australiens und seine Umgebung. Ein weiterer lohnenswerter Aussichtspunkt befindet sich am Wegpunkt S36 27.860, E148 16.186. Hier schweift der Blick über Wildblumenwiesen zum Lake Cootapatamba, einem kleinen Bergsee. Etwa einen Kilometer vor dem Ziel trifft man auf den Weg, der vom Charlotte – Pass kommt. (Gesamtweglänge vom Charlotte-Pass zum Mount Kosciuszko und zurück ca. 18 km). An dieser Stelle befindet sich eine öffentliche Toilette, deren Sinn während der Wanderung deutlich wird. Es findet sich nämlich nirgends sonst ein Örtchen, wo man sonst seine Notdurft verrichten könnte (GPS: S36 27.460 E148 16.125). Hat man das Sanitärhäuschen hinter sich gelassen, steigt der Weg etwas steiler an und führt in einer großen Runde um das

Gipfelmassiv hinauf zum höchsten Punkt. Verlaufen kann man sich nicht, da in der Regel zahlreiche Menschen unterwegs sind. Für den Rückweg wählt man dieselbe Strecke wie für die Tour zum Gipfel.

### Weitere Hinweise

Natürlich kann man die Wanderung auch in Thredbo beginnen. Zahlreiche Wanderwege führen vom Ort bis zur Bergstation des Kosciuszko-Express. Einer der schönsten verläuft durch das Tal des Merrits Creek. Bei dem rund 3,5 Kilometer langen Anstieg sind rund 500 Höhenmeter zu überwinden. Im GPS-Track und in der Karte ist die Wanderung ab der Talstation des Sesselliftes (GPS: S36 30.252, E148 18.250) ohne Rückweg aufgezeichnet.

Neben Wandern ist Thredbo im Sommer auch ein Paradies für Mountainbiker. Etliche Skipisten sind für Mountainbiking freigegeben und ein Radverleih befindet sich direkt an der Talstation des Sesselliftes. Der Lift selbst hat spezielle Aufhängevorrichtungen für die Räder, sodass mühsame Bergauffahrten entfallen können. An den Skihängen sind zahlreiche Strecken aller Schwierigkeitsgrade für die Biker präpariert. Eine Übersicht gibt es im Besucherzentrum gegenüber der Talstation des Sesselliftes.



Start/Ziel der Tour an der Bergstation oder an der Talstation des Kosciuszko-Express. Hin- und Rückweg verlaufen über dieselbe Strecke.

Das Kartenmaterial wird unter [www.OpenStreetMap.org](http://www.OpenStreetMap.org) bereitgestellt.